

Altstadtsanierung Flensburg



Eine Zwischenbilanz



Mit der Sanierung der Flensburger Altstadt wurde Mitte der 70er Jahre begonnen. Zunächst vorsichtig, dann mit zunehmender Erfahrung wurden in dem Gebiet zwischen Rathausstraße und Oluf-Samson-Gang Höfe oder einzelne Häuser wiederhergestellt. Obwohl dort immer noch ein großer Sanierungsbedarf besteht, ist die nördliche Altstadt bereits heute Anziehungspunkt und Ziel vieler einheimischer Bürger und auswärtiger Touristen geworden, die mit Anteilnahme die Erhaltung und das Wiedererstehen eines im Mittelalter gewachsenen Innenstadtbereichs von Flensburg beobachten. Trotz der Bemühungen, sich möglichst eng an die historische Situation zu halten, fällt es den Betrachtern nicht immer leicht, die örtliche Situation vor und nach der Sanierung zu vergleichen. Blockinnenbereiche, die durch neue Erschließungsstraßen wie die Speicherlinie und die Segelmacherstraße heute für jedermann offen sind, waren früher selbst dem interessierten Bürger so gut wie unzugänglich. Einzelobjekte, die heute zu einem harmonischen Straßenbild beitragen, haben früher kaum oder gar nicht die Aufmerksamkeit gefunden, weil ihre Umgebung unscheinbar war.

Diese Broschüre versucht, Vergangenheit und Gegenwart im direkten Vergleich lebendig zu halten. Zugleich zieht sie eine Zwischenbilanz, die zwar nicht vollständig sein kann, die aber das Vorgehen zur Wiederherstellung und Wiederbelebung der Innenstadt deutlich macht. Die bei der Sanierung der Altstadt gewonnenen Erfahrungen haben zu dem Entschluß der Ratsversammlung geführt, die historisch wertvolle Bausubstanz der gesamten Flensburger Altstadt zu bewahren. Das förmlich festgesetzte Sanierungsgebiet hat sich damit von 10 ha auf 80 ha erweitert.

Es ist zu hoffen, daß immer mehr Flensburger Bürger an der Sanierung ihrer Altstadt Freude gewinnen. In dem wir alle gemeinsam zur Stärkung der Anziehungskraft unserer Innenstadt beitragen, erhöhen wir auch die Ausstrahlung Flensburgs auf das Umland und das Ansehen der Stadt im ganzen Lande. Die Bewahrung unserer historischen Altstadt ist unser Ausdruck modernen Bürgersinns.

Im August 1988

Dielewicz
Oberbürgermeister

Koehler
Stadtbaurat